

10. Challenge-Cup in Oberbernhards

Am 4./5. September fand zum 10. Mal der Challenge-Cup in Oberbernhards statt. Es war sehr stressig, da wir erst 2 Tage vor der Anreise einen Betreuerersatz fanden. Nachdem wir am Samstag um 5 Uhr aufstehen mussten, damit wir unseren Zug um halb 6 bekamen, fuhren wir 3 1/2 Stunden bis nach Würzburg, wo wir dann mit dem Rest der bdv-Jugend und unserem Ersatzbetreuer weiter nach Oberbernhards fuhren.

Dies war das erste Turnier an dem wir nicht die letzten waren (dank dem bwdv) und nach der Zimmerverteilung und dem gemeinsamen Mittagessen konnten wir mit dem Turnier beginnen.

Da wir nur 8 Boards zur Verfügung hatten, spielten zuerst die Junioren und ca. 1 Stunde später konnten dann die Juniorinnen beginnen.

Obwohl unsere Jungs sich nach der ersten Runde alle vom Turnier verabschieden mussten, lief es bei Melanie umso besser.

Als Melanie jeweils 2:0 gegen Nadine Meyenburg (dvbb) und Jessica Scherer (rpdv) gewann, zog sie direkt in die nächste Runde weiter.

Bei mir lief es in der ersten Runde nicht so gut, da ich eine Verletzung am Handgelenk hatte und trotzdem spielte.

Ich bereue dies sehr, da es mein letzter Challenge-Cup war.

Dadurch konnte ich mich bereits nach der ersten Runde verabschieden.

Jetzt hatten wir Zeit Melanie anzufeuern, die vom bdv am weitesten kam- herzlichen Glückwunsch nochmal.

Allerdings musste sie sich unglücklich mit dem 5. Platz geschlagen geben.

Die Halbfinale bei den Jungs gewannen Kevin Münch (nwdv) und Steven Krause (dvbb) und bei den Mädels Jenny Fritz (bwdv) und Vanessa Scherer (rpdv).

Nach dem Abendessen und einer kleinen Pause ging es mit dem länderübergreifenden Triple-Mix Turnier los, daß dieses Jahr zum ersten Mal gespielt wurde.

Dank der guten Verarztung von Berlins Betreuerin wurde es doch noch ein "erfolgreiches" Spiel. Auf diesem Weg noch mal danke an GABI.

Zusammen mit Freddy Stadter und Christopher Hofbauer (beide bdv) erreichten wir drei hinter nwdv und dvbb den 3. Platz.

Melanie Ritter (bdv), die das Mix mit Hessen spielte, schied eine Runde vor dem Halbfinale gegen rpdv aus und wurde damit erneut fünfter.

Für heute war das Turnier beendet und nach lustigem und gemütlichem zusammensitzen mit anderen Landesverbänden und unserem Karsten (bdv ersatzbetreuer- danke für deine geduld mit uns) wurde es eine ruhige Nacht.

Da um 8 Uhr das Frühstück stattfand und wir davor noch die Zimmer aufräumen mussten wurde es bereits am morgen sehr hektisch. Nach dem Frühstück und der Zimmerbegehung ging es weiter mit dem Finale.

Dies gewann Kevin Münch (nbdv) eindeutig vor Steven Krause (dvbb) und zum ersten Mal Vanessa Scherer (rpdv) vor Jenny Fritz (bwdv).

Anschließend kam die Siegerehrung bei der Bayern insgesamt 4 Pokale holte.

Jetzt hatten wir noch etwas Zeit uns von allen zu verabschieden bevor es dann wieder nach Hause ging. Der Abschied fiel uns nicht sehr schwer, da wir uns in 2 Wochen in Berlin fast alle wiedersehen.

Die bdv-Jugend bedankt sich bei Karsten, der hoffentlich bei seinem 1. Turnier als Betreuer mit uns viel Spass hatte und wir ihn nicht zu sehr gefordert haben.

Carolin Gratz